

Der Technologiekonzern: Drehen, Fräsen, Ultrasonic/Lasertec und Services

Zwischenbericht

1. Quartal 2006

GILDEMEISTER

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre,

die weltweite Werkzeugmaschinennachfrage verläuft weiter positiv. Die Geschäftsentwicklung von GILDEMEISTER verlief im ersten Quartal plangemäß.

Der Umsatz stieg auf 274,1 MIO € (+14%); der Auftragseingang erhöhte sich auf 339,2 MIO € (+21%). Das Ergebnis entwickelte sich wie geplant: Das EBITDA erreichte 17,5 MIO € (Vorjahr: 12,9 MIO €), das EBIT stieg auf 9,8 MIO € (Vorjahr: 5,8 MIO €). Das EBT betrug 2,2 MIO € (Vorjahr: -1,8 MIO €). Der Konzern weist zum 31. März 2006 einen Jahresüberschuss von 1,1 MIO € aus (Vorjahr: -2,7 MIO €).

GILDEMEISTER geht von der angekündigten insgesamt positiven Geschäftsentwicklung 2006 aus. Im Gesamtjahr erwarten wir einen Auftragseingang von über 1,2 MRD €. Unter Berücksichtigung des Auftragsbestandes gehen wir davon aus, unseren Umsatz dem Auftragseingang folgend zu steigern. Für das Geschäftsjahr 2006 erwarten wir beim EBT und beim Jahresüberschuss eine Verbesserung von über 30%. Aufgrund der positiven Geschäfts- und Ergebnisaussichten planen wir für das laufende Geschäftsjahr die Ausschüttung einer Dividende.

Zahlen zum Geschäftsverlauf

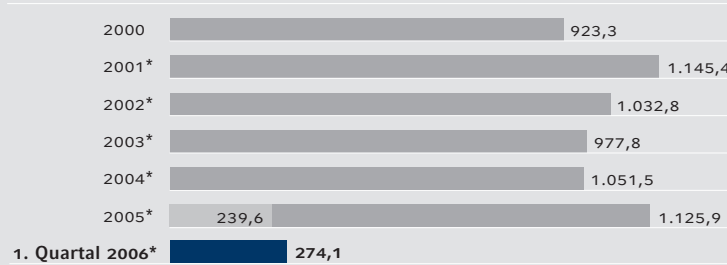
Der Konzernzwischenabschluss der GILDEMEISTER Aktiengesellschaft wurde nach den International Financial Reporting Standards (IFRS) aufgestellt. Der Zwischenbericht ist nicht testiert.

GILDEMEISTER-KONZERN	2006	2005	Veränderungen	
	1. Quartal	1. Quartal	2006 gegenüber 2005	
	MIO €	MIO €	MIO €	%
Umsatz				
Gesamt	274,1	239,6	34,5	14
Inland	120,4	98,1	22,3	23
Ausland	153,7	141,5	12,2	9
% Ausland	56	59		
Auftragseingang				
Gesamt	339,2	281,0	58,2	21
Inland	156,1	123,1	33,0	27
Ausland	183,1	157,9	25,2	16
% Ausland	54	56		
Auftragsbestand*				
Gesamt	397,8	363,3	34,5	10
Inland	153,4	138,6	14,8	11
Ausland	244,4	224,7	19,7	9
% Ausland	61	62		
Investitionen	4,3	5,7	-1,4	-25
Personalaufwendungen	76,3	72,8	3,5	5
Mitarbeiter	5.134	5.090	44	1
zzgl. Auszubildende	136	144	-8	-6
Mitarbeiter Gesamt*	5.270	5.234	36	1
EBITDA	17,5	12,9	4,6	
EBIT	9,8	5,8	4,0	
EBT	2,2	-1,8	4,0	
Jahresergebnis	1,1	-2,7	3,8	

* Stichtag 31.03.

Umsatz

in MIO €

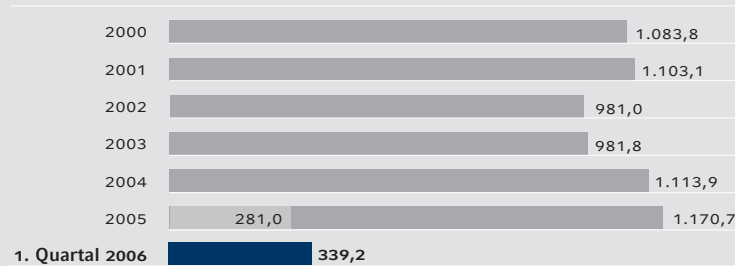


⋮ Zahlen zum
Geschäftsverlauf
des GILDEMEISTER-
Konzerns

⋮ Umsatz
Auftragseingang
EBIT
Mitarbeiter

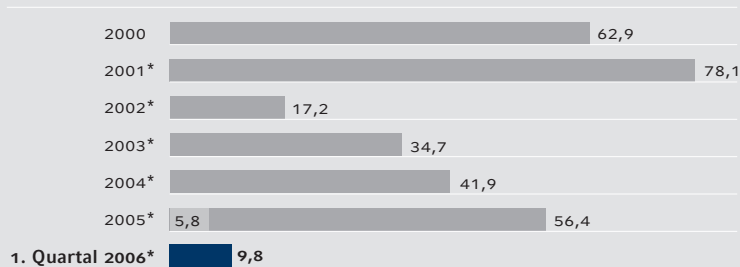
Auftragseingang

in MIO €



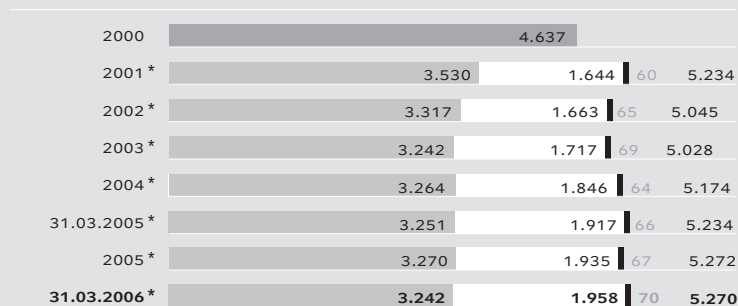
EBIT

in MIO €



Anzahl der Mitarbeiter

inkl. Auszubildende



■ Werkzeugmaschinen
 ■ Services
 ■ Corporate Services

* nach IFRS

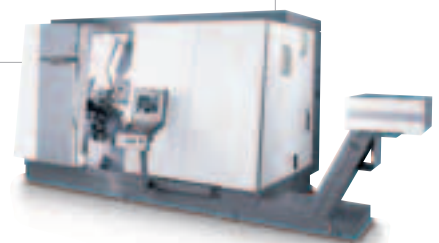
	Zahlen zum Geschäftsverlauf	
.....>	6 Gesamtwirtschaftliche Entwicklung	Wirtschaftliche Entwicklung
.....>	7 Entwicklung der Werkzeugmaschinenindustrie	
.....>	8 - 19 Geschäftsentwicklung des GILDEMEISTER-Konzerns	Geschäftsentwicklung
	8 Umsatz	
	9 Auftragseingang	
	10 Auftragsbestand	
	11 Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage	
	12 Investitionen	
	13 Segmente	
	13 „Werkzeugmaschinen“	
	15 „Services“	
	16 „Corporate Services“	
	17 GILDEMEISTER-Aktie	Ausblick 2006
	18 Forschung und Entwicklung	
	18 Mitarbeiter	
.....>	19 Ausblick 2006	
.....>	20 - 27 Konzernzwischenabschluss der GILDEMEISTER Aktiengesellschaft zum 31. März 2006	Konzern- zwischenabschluss
	20 Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung	
	21 Konzernbilanz	
	22 Konzern-Kapitalflussrechnung	
	23 Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung	
	24 Konzern-Segmentberichterstattung	
	25 Konzernanhang	
.....>	27 Finanzkalender	Finanzkalender



TITELBILD

Werkstück: Antriebskomponente aus Edelstahl mit Radialnuten zum Takten einer Schneide- und Sortieranlage für die Lebensmittelindustrie.

Die neue **GMX 400 linear** der GILDEMEISTER Drehmaschinen GmbH integriert modernste Dreh- und Frästechnologie zur 6-Seiten-Komplettbearbeitung und ermöglicht somit bis zu 40% kürzere Stückzeiten.



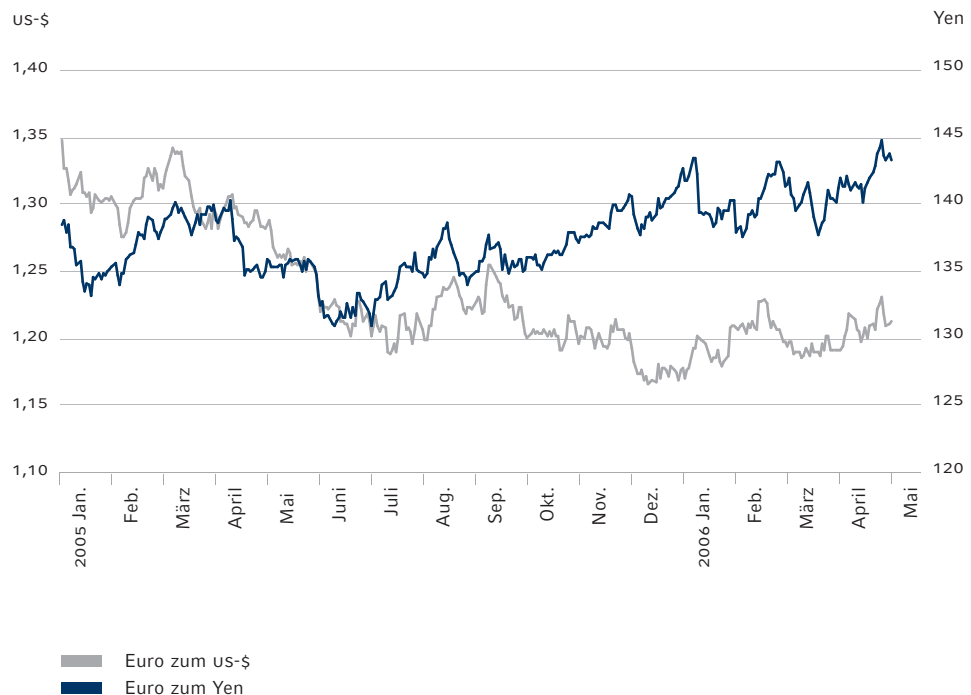
Die **gesamtwirtschaftliche Entwicklung** war in den ersten drei Monaten des laufenden Jahres weiter auf Wachstum ausgerichtet. Die hohe wirtschaftliche Dynamik in Asien setzte sich fort: In Japan und vor allem in China entwickelte sich die Konjunktur weiter dynamisch. In den USA deutete sich eine leichte konjunkturelle Dämpfung an. In Deutschland waren Belebungstendenzen spürbar. Nach vorläufigen Berechnungen des Deutschen Institutes für Wirtschaftsforschung (DIW) nahm das Bruttoinlandsprodukt um 0,3% gegenüber dem Vorquartal zu.

Die **Devisenkurse** der für uns wichtigen Währungen – des US-Dollars und des Yen – veränderten sich im ersten Quartal wie folgt: Der Euro startete zu Jahresbeginn bei 1,18 US-Dollar (02.01.2006) und erreichte am 25. Januar 2006 seinen Höchstkurs von 1,23 US-Dollar. Im Februar verlor der Euro wieder gegenüber dem Dollar, erholte sich jedoch bis Ende März. Insgesamt gewann der Euro 2% im Vergleich zum US-Dollar. Der Mittelwert lag im ersten Quartal mit 1,20 US-Dollar unter dem Vorjahreswert von 1,31 US-Dollar. Der chinesische Renminbi verbesserte sich im Vergleich zum Euro im ersten Quartal um 1,7% auf 9,70 Renminbi. Gegenüber dem Yen befindet sich der Euro seit Juni 2005 in einem Aufwärtstrend. Vom 1. Januar 2006 (139,56 Yen) bis zum 31. März 2006 (142,42 Yen) legte er um 2% zu. Der Durchschnittskurs lag im ersten Quartal bei 140,51 Yen (Vorjahresquartal: 136,99 Yen).

Quellen: Deutsches Institut für Wirtschaftsforschung (diw), Berlin
 ifo-Institut für Wirtschaftsforschung, München
 Institut für Weltwirtschaft (ifw), Kiel

Devisenkursentwicklung
Euro zum US-\$ und Yen

Quelle: Europäische Zentralbank,
 Deutsche Bundesbank

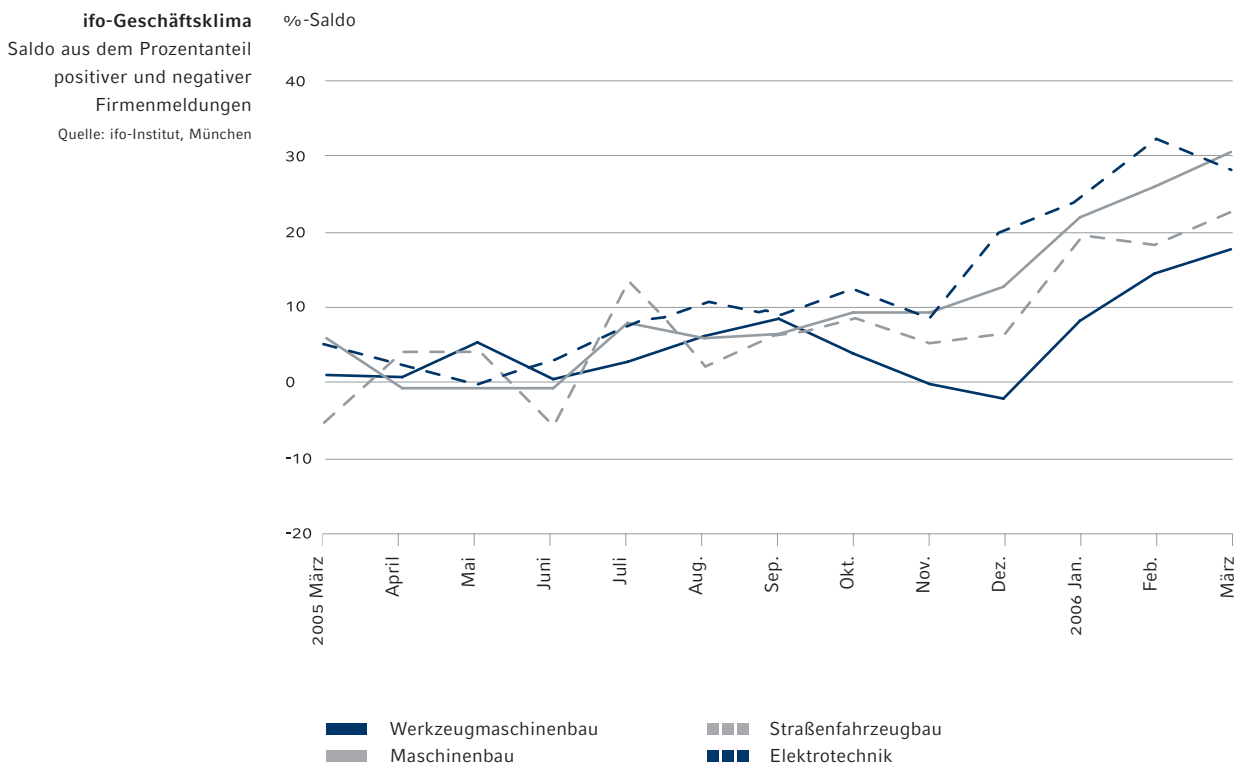


Der **weltweite Markt für Werkzeugmaschinen** wird im Jahr 2006 positiv verlaufen. Die neueste Prognose (Stand: April 2006) des ifo-Institutes und des Vereins Deutscher Werkzeugmaschinenfabriken (VDW) geht davon aus, dass sowohl die Weltproduktion als auch der Weltverbrauch jeweils um 5% auf 43,8 MRD € steigen werden.

Im Vergleich zum Weltmarkt entwickelt sich die **deutsche Werkzeugmaschinen-industrie** verhalten. Für das Jahr 2006 erwarten der VDW und das ifo-Institut einen Produktionszuwachs von 2% und eine Steigerung des Verbrauches um 4%. Der Auftragseingang lag zu Jahresbeginn unter dem hohen Vergleichswert des Vorjahres. Die Wachstumsimpulse kamen dabei aus dem Inland.

Das ifo-**Geschäftsklima** für die gewerbliche Wirtschaft erhöhte sich im März 2006 zum vierten Mal in Folge. Auch die Hauptabnehmerbranchen für Werkzeugmaschinen zeigten sich optimistisch.

Quelle: vdw (Verein Deutscher Werkzeugmaschinenfabriken)



GILDEMEISTER Aktiengesellschaft Bielefeld	Produktwerke Drehen			Produktwerke Fräsen		
	GILDEMEISTER Drehmaschinen GmbH Bielefeld	GRAZIANO Tortona S.r.l. Tortona	GILDEMEISTER Italiana S.p.A. Bergamo	DECKEL MAHO Pfronten GmbH Pfronten	DECKEL MAHO Seebach GmbH Seebach	DECKEL MAHO Geretsried GmbH Geretsried

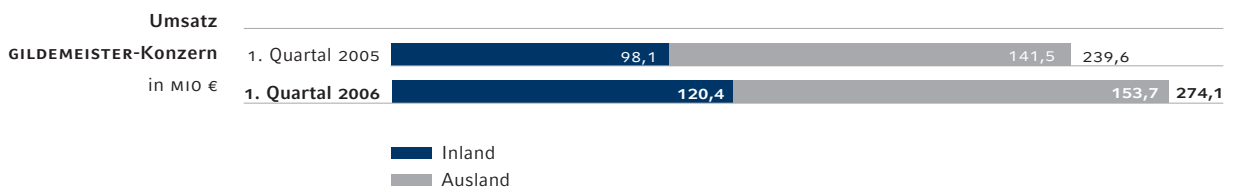
Der GILDEMEISTER-Konzern umfasste zum 31. März 2006 einschließlich der GILDEMEISTER Aktiengesellschaft 64 Unternehmen. Der Konsolidierungskreis hat sich im Vergleich zum 31. Dezember 2005 nicht geändert.

Im Februar 2006 wurde ein weiterer Schritt in der Neuorganisation der rechtlichen Unternehmensstruktur vollzogen. Die GILDEMEISTER Aktiengesellschaft hat ihre Beteiligungen an den Produktionsstätten GILDEMEISTER Drehmaschinen GmbH, GILDEMEISTER Italiana S.p.A., FAMOT Pleszew S.A. sowie DECKEL MAHO GILDEMEISTER (Shanghai) Machine Tools Co., Ltd. in die GILDEMEISTER Beteiligungen AG im Wege der Sacheinlage eingebracht.

Die GILDEMEISTER-Aktien befinden sich ausschließlich im Streubesitz. Die Aktionärsstruktur hat sich im Vergleich zum 31. Dezember 2005 nicht wesentlich geändert.

Umsatz

Der Umsatz erreichte im ersten Quartal 274,1 Mio € und lag damit 14% über dem Vorjahreswert (239,6 Mio €). Die Inlandsumsätze stiegen um 23% auf 120,4 Mio €. Die Auslandsumsätze nahmen um 9% auf 153,7 Mio € zu. Die Exportquote betrug 56% (Vorjahreszeitraum: 59%).



Produktwerk Ultrasonic/Lasertec	Produktionswerke		Vertriebs- und Serviceorganisation
SAUER GmbH Idar-Oberstein, Kempten	FAMOT Pleszew S.A. Pleszew	DECKEL MAHO GILDEMEISTER (Shanghai) Machine Tools Co., Ltd. Shanghai	DMG Vertriebs und Service GmbH Bielefeld
			59 Vertriebs- und Servicestandorte weltweit
			DMG MICORSET GmbH Bielefeld
			SACO S.p.A. Castelleone
			a & f Stahl- und Maschinenbau GmbH Würzburg

Wirtschaftliche
Entwicklung

Geschäftsentwicklung

Detaillierte Informationen zum Umsatz der Segmente stehen auf der Seite 13 ff.

Unter Berücksichtigung des Auftragsbestandes gehen wir davon aus, unseren Umsatz im Gesamtjahr dem Auftragseingang folgend zu steigern.

Ausblick 2006

Auftragseingang

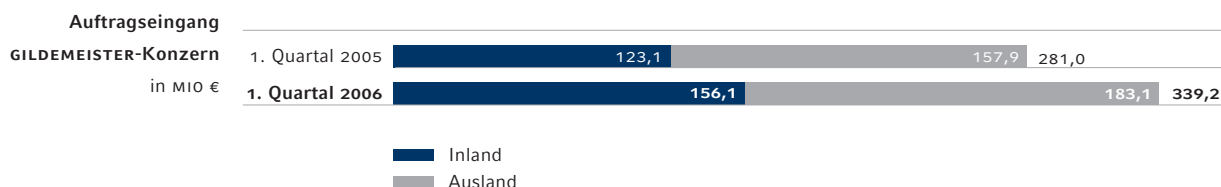
Im ersten Quartal stieg der Auftragseingang um 21% auf 339,2 Mio € (Vorjahreswert: 281,0 Mio €). Die Bestellungen aus dem Inland erhöhten sich um 27% auf 156,1 Mio € (Vorjahresquartal: 123,1 Mio €). Die Aufträge aus dem Ausland nahmen um 16% auf 183,1 Mio € zu (Vorjahresquartal: 157,9 Mio €). Der Auslandsanteil betrug damit 54% (Vorjahresquartal: 56%).

Die positive Auftragseingangsentwicklung ist sowohl auf eine Zunahme der Bestellungen unserer innovativen Werkzeugmaschinen als auch auf den Erfolg unseres neuen Servicekonzeptes zurückzuführen.

Detaillierte Informationen zum Auftragseingang der Segmente stehen auf der Seite 14 ff.

Konzern-
zwischenabschluss

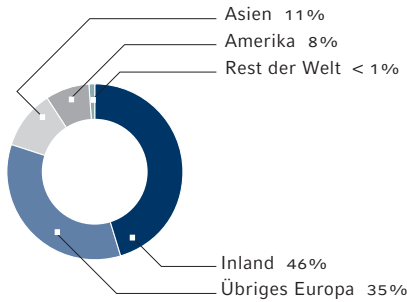
Finanzkalender



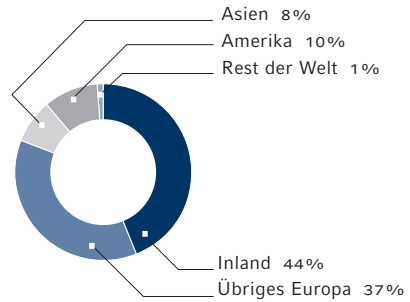
In den einzelnen Marktregionen entwickelten sich die Auftragseingänge wie folgt:

**Auftragseingang
GILDEMEISTER-Konzern
nach Regionen**

1. Quartal 2006: 339,2 MIO €



1. Quartal 2005: 281,0 MIO €

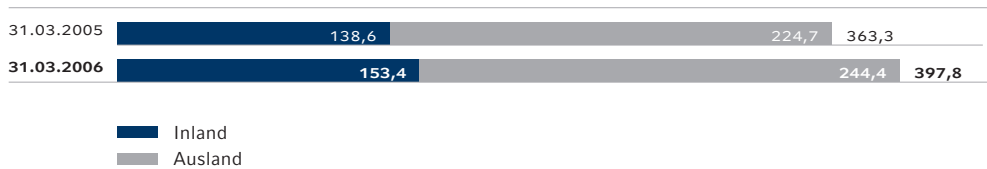


Insbesondere in Asien und Deutschland stieg der Auftragseingang zu Jahresbeginn erfreulich. Für das Gesamtjahr gehen wir von einem Auftragseingang von über 1,2 MRD € aus. Hierzu sollen unser markt- und kundenorientiertes Produktprogramm und die innovativen Serviceleistungen beitragen.

Auftragsbestand

Der Auftragsbestand betrug am 31. März 2006 im Konzern 397,8 MIO € (+10%). Von den vorliegenden Bestellungen entfielen 61% auf das Ausland (Vorjahreszeitpunkt: 62%). Im Vergleich zum Vorjahr stieg der Bestand an Auslandsaufträgen um 19,7 MIO €, der Bestand an Inlandsaufträgen um 14,8 MIO €. Im Rahmen der laufenden Überprüfung des Auftragsbestandes haben wir eine entsprechende Anpassung vorgenommen.

**Auftragsbestand
GILDEMEISTER-Konzern
in MIO €**



Der Auftragsbestand bedeutet eine rechnerische Produktionsauslastung von rund vier Monaten und damit eine gute Ausgangsbasis für das laufende Geschäftsjahr.

Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage

Die Ergebnisentwicklung verlief im ersten Quartal plangemäß. Das **EBITDA** erreichte 17,5 MIO € (Vorjahr: 12,9 MIO €), das **EBIT** stieg auf 9,8 MIO € (Vorjahr: 5,8 MIO €). Das **EBT** betrug 2,2 MIO € (Vorjahr: -1,8 MIO €). Damit hat sich die Ertragslage gegenüber dem Vorjahr weiter verbessert. Nach Steuern weist GILDEMEISTER einen **Jahresüberschuss** von 1,1 MIO € aus (Vorjahr: -2,7 MIO €).

Die Gesamtleistung erhöhte sich um 13,8% auf 295,9 MIO € (Vorjahr: 260,1 MIO €). Die Materialquote betrug in Relation zur Gesamtleistung 54,2% (Vorjahr: 53,5%); dies entspricht einem Materialeinsatz von 160,4 MIO € (Vorjahr: 139,1 MIO €). Der Rohertrag stieg im ersten Quartal um 14,5 MIO € auf 135,5 MIO € (Vorjahr: 121,0 MIO €). Die Personalaufwandsquote verbesserte sich auf 25,8% (Vorjahr: 28,0%). Die Personalaufwendungen beliefen sich auf 76,3 MIO € (Vorjahr: 72,8 MIO €). Der Saldo der Übrigen Aufwendungen und Erträge lag unter anderem aufgrund höherer Vertriebskosten sowie gestiegener Mieten und Leasingaufwendungen bei 41,7 MIO € (Vorjahr: 35,3 MIO €). Die Abschreibungen stiegen um 0,6 MIO € auf 7,7 MIO € (Vorjahr: 7,1 MIO €). Das Finanzergebnis lag mit -7,6 MIO € auf dem Niveau des Vorjahres (-7,6 MIO €). Der Steueraufwand betrug 1,1 MIO € (Vorjahr: 0,9 MIO €).

	31.03.2006	31.12.2005	31.03.2005
	MIO €	MIO €	MIO €
Vermögenslage			
Anlagevermögen	259,6	262,3	261,1
Umlaufvermögen	704,1	699,1	696,0
Eigenkapital	268,4	265,8	248,9
Fremdkapital	695,3	695,6	708,2
Bilanzsumme	963,7	961,4	957,1

Die Bilanzsumme zum 31. März 2006 nahm im Vergleich zur Jahresbilanz 2005 um 2,3 MIO € auf 963,7 MIO € zu. Auf der Seite der Aktiva steht dem Aufbau der Vorräte um 27,7 MIO € auf 316,5 MIO € der Abbau der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen um 26,0 MIO € auf 260,8 MIO € gegenüber. Auf der Passivseite nahmen die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen um 21,5 MIO € auf 123,4 MIO € ab. Die langfristigen Verbindlichkeiten stiegen um 19,1 MIO € auf 353,3 MIO €, die kurzfristigen Verbindlichkeiten reduzierten sich um 19,4 MIO € auf 342,0 MIO €.

Der **Cashflow** aus der laufenden Geschäftstätigkeit verbesserte sich gegenüber dem Vorjahresquartal (-49,2 MIO €) um 26,3 MIO €; er war im ersten Quartal mit -22,9 MIO € jedoch noch negativ. Der Bestand an Forderungen aus Lieferungen und Leistungen reduzierte sich um 25,1 MIO € und trug positiv zur Entwicklung des Cashflows bei. Der Aufbau des Vorratsvermögens von 27,6 MIO €, der Rückgang der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen um 21,3 MIO € sowie die Veränderungen übriger Aktiva in Höhe von 4,1 MIO € und übriger Passiva von 9,3 MIO € wirkten sich negativ auf den Cashflow aus.

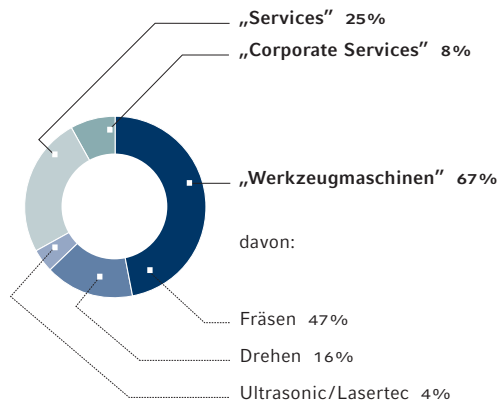
	2006 1. Quartal	2005 1. Quartal
	MIO €	MIO €
Finanzlage		
Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	-22,9	-49,2
Cashflow aus Investitionstätigkeit	-3,9	-5,4
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	21,7	20,0
Veränderung Zahlungsmittel	-4,8	-34,0
Flüssige Mittel 01.01.	21,9	60,3
Flüssige Mittel 31.03.	17,1	26,3

Investitionen

Die Investitionen betrugen im ersten Quartal 4,3 MIO € und lagen damit unter dem Vorjahr (5,7 MIO €). Insgesamt tätigte GILDEMEISTER in den ersten drei Monaten 12% der für das laufende Geschäftsjahr geplanten Investitionen (35 MIO €). Den Schwerpunkt bei den Investitionen für Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte bildeten Betriebsmittel für neue Maschinentypen sowie aktivierte Entwicklungskosten.

Anteile der einzelnen Segmente / Geschäftsfelder an den Investitionen

1. Quartal 2006: 4,3 MIO €



Segmente

„Werkzeugmaschinen“

Das Segment „Werkzeugmaschinen“ umfasst das Neumaschinengeschäft des Konzerns. Es beinhaltet die Geschäftsfelder Drehen, Fräsen und Ultrasonic/Lasertec. Unsere Entwicklungs- und Technologiekompetenz bündeln wir in fünf Produktwerken.

	2006	2005	Veränderungen	
	1. Quartal	1. Quartal	2006 gegenüber 2005	
SEGMENT „WERKZEUGMASCHINEN“	MIO €	MIO €	MIO €	%
Umsatz				
Gesamt	183,5	165,1	18,4	11
Inland	71,9	59,2	12,7	22
Ausland	111,6	105,9	5,7	5
% Ausland	61	64		
Auftragseingang				
Gesamt	239,2	205,6	33,6	16
Inland	101,1	83,8	17,3	21
Ausland	138,1	121,8	16,3	13
% Ausland	58	59		
Auftragsbestand*				
Gesamt	355,5	325,0	30,5	9
Inland	119,0	114,7	4,3	4
Ausland	236,5	210,3	26,2	12
% Ausland	67	65		
Investitionen	2,9	4,6	-1,7	-37
Mitarbeiter	3.106	3.107	-1	0
zzgl. Auszubildende	136	144	-8	-6
Mitarbeiter Gesamt*	3.242	3.251	-9	0
EBIT	2,8	3,9	-1,1	

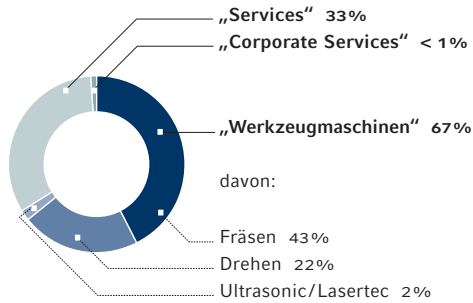
* Stichtag 31.03.

Der **Umsatz** betrug im Berichtszeitraum 183,5 MIO € und lag um 18,4 MIO € bzw. 11% über dem Vorjahreswert (165,1 MIO €). Das Segment „Werkzeugmaschinen“ hatte einen Anteil von 67% am Konzernumsatz (Vorjahreszeitraum: 69%). Die Frästechnologie von DECKEL MAHO war mit 43% beteiligt (Vorjahresquartal: 41%). Der Anteil der Drehtechnologie von GILDEMEISTER betrug 22% (Vorjahresquartal: 26%). Die neuen Technologien Ultrasonic und Lasern waren mit 2% beteiligt (Vorjahresquartal: 2%).

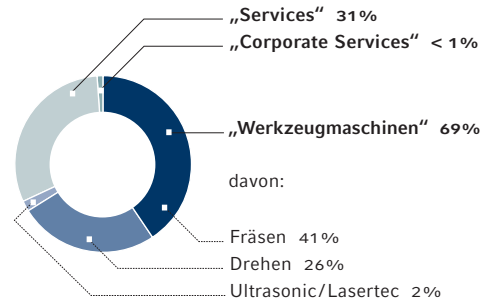
Bezogen auf den Umsatz des Konzerns waren die „Werkzeugmaschinen“ sowie die „Services“ und „Corporate Services“ wie folgt beteiligt:

Umsatzverteilung
GILDEMEISTER-Konzern nach
Segmenten / Geschäftsfeldern

1. Quartal 2006: 274,1 MIO €



1. Quartal 2005: 239,6 MIO €



Der **Auftragseingang** nahm im Segment „Werkzeugmaschinen“ um 33,6 MIO € bzw. 16% auf 239,2 MIO € zu (Vorjahresquartal: 205,6 MIO €). Damit entfielen auf die „Werkzeugmaschinen“ 71% aller Bestelleingänge im Konzern (Vorjahresquartal: 73%).

Die im letzten Herbst auf der EMO vorgestellten Produktinnovationen wurden vom Markt gut angenommen. In Verbindung mit gezielten Marketing-Aktivitäten, den gut besuchten Frühjahrmessen und den DMG Hausausstellungen haben die neuen Produkte wesentlich zum höheren Auftragseingang beigetragen.

Der **Auftragsbestand** belief sich auf 355,5 MIO € (Vorjahreszeitpunkt: 325,0 MIO €). Im ersten Quartal erzielte GILDEMEISTER im Segment „Werkzeugmaschinen“ ein **EBIT** von 2,8 MIO € (Vorjahr: 3,9 MIO €). Mit den gestiegenen Auftragseingängen sind höhere Provisionsaufwendungen in den Produktwerken angefallen.

„Services“

Das Segment „Services“ beinhaltet überwiegend die Geschäftstätigkeit der DMG Vertriebs und Service GmbH und ihrer Tochtergesellschaften. Unser neues Service-Konzept **DMG Service Solutions** wurde erstmals auf der EMO 2005 vorgestellt. Es bietet den Kunden weltweit maßgeschneiderte Service-Lösungen und Service-Produkte über die gesamte Lebensdauer der DMG Werkzeugmaschinen an. Die **Service-Lösungen** umfassen Dienstleistungen durch unsere hochqualifizierten Service-Mitarbeiter, deren weltweites Netz direkten Kundenkontakt und schnelle Verfügbarkeit sicherstellt. Hierzu zählen neben den traditionellen Wartungs- und Serviceleistungen die Inbetriebnahmen und Einweisungen, die Aus- und Weiterbildung durch die DMG Trainings-Akademie GmbH sowie das Nachrüsten von Maschinen und das Gebrauchtmaschinengeschäft. Durch den DMG Service werden unsere Kunden zudem jetzt auch außerhalb der üblichen Geschäftszeiten von Spezialisten betreut. Die **Service-Produkte** – wie die DMG Ersatzteile, die DMG Powertools, die Werkzeugmaschinen-Komponenten der SACO S.p.A. sowie die Einstellgeräte und das Toolmanagement der DMG MICROSET GmbH – ermöglichen dem Anwender, die Produktivität seiner DMG Werkzeugmaschinen weiter zu steigern. Aktuelle Service-News erhalten Sie unter www.gildemeister.com.

SEGMENT „SERVICES“	2006	2005	Veränderungen	
	1. Quartal	1. Quartal	2006 gegenüber 2005	
	MIO €	MIO €	MIO €	%
Umsatz				
Gesamt	90,5	74,4	16,1	22
Inland	48,5	38,8	9,7	25
Ausland	42,0	35,6	6,4	18
% Ausland	46	48		
Auftragseingang				
Gesamt	99,9	75,3	24,6	33
Inland	54,9	39,2	15,7	40
Ausland	45,0	36,1	8,9	25
% Ausland	45	48		
Auftragsbestand*				
Gesamt	42,3	38,3	4,0	11
Inland	34,4	24,0	10,4	44
Ausland	7,9	14,3	-6,4	-45
% Ausland	19	37		
Investitionen	1,1	1,0	0,1	5
Mitarbeiter*	1.958	1.917	41	2
EBIT	11,2	5,8	5,4	

* Stichtag 31.03.

Im ersten Quartal 2006 sind wir gut im Segment „Services“ gestartet: Die Nachfrage nach qualifizierten Service-Leistungen ist unverändert hoch. Mit dem neuen Konzept unserer DMG Service Solutions erfüllen wir Service-Anforderungen auf höchstem Niveau. Das Konzept ist von unseren Kunden gut aufgenommen worden.

Der **Umsatz** erhöhte sich im Berichtszeitraum 90,5 MIO € und lag damit um 22% über dem Vorjahreswert (74,4 MIO €). Das Segment „Services“ hatte insgesamt einen Anteil von 33% am Umsatz des Konzerns (Vorjahreszeitraum: 31%). Der **Auftragseingang** stieg auf 99,9 MIO € (Vorjahresquartal: 75,3 MIO €). Damit entfielen 29% aller Bestelleingänge auf die „Services“. Der **Auftragsbestand** betrug 42,3 MIO €. Die Ertragslage hat sich plangemäß entsprechend der Umsatzentwicklung sowie der gestiegenen Vermittlungsdienstleistungen verbessert. Das **EBIT** betrug 11,2 MIO € (Vorjahr: 5,8 MIO €).

„Corporate Services“

	2006	2005	Veränderungen	
	1. Quartal	1. Quartal	2006 gegenüber 2005	
SEGMENT „CORPORATE SERVICES“	MIO €	MIO €	MIO €	%
Umsatz	0,1	0,1	0,0	0
Auftragseingang	0,1	0,1	0,0	0
Investitionen	0,3	0,1	0,2	
Mitarbeiter*	70	66	4	6
EBIT	-4,3	-3,8	-0,5	

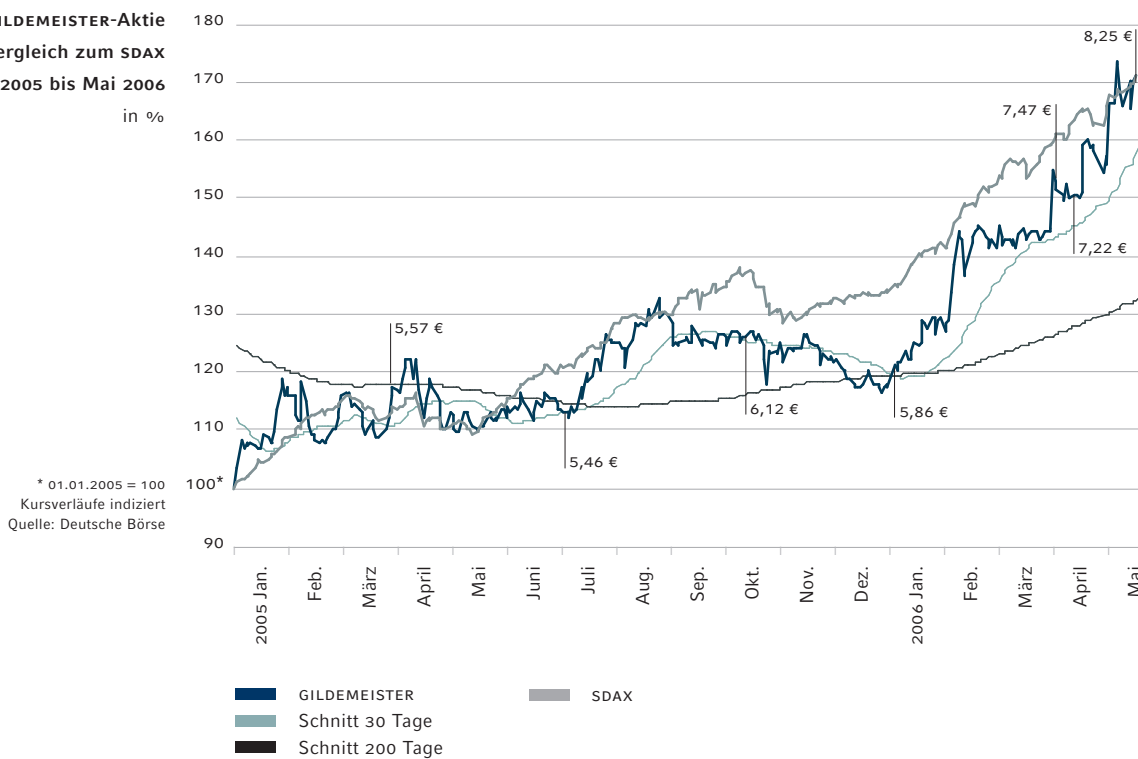
* Stichtag 31.03.

Das Segment „Corporate Services“ umfasst im Wesentlichen die GILDEMEISTER Aktiengesellschaft mit ihren konzernübergreifenden Holdingfunktionen. Das **EBIT** betrug -4,3 MIO € (Vorjahr: -3,8 MIO €).

GILDEMEISTER-Aktie

Die GILDEMEISTER-Aktie erzielte im ersten Quartal eine Performance von 21%. Nach einem Kurs von 5,96 € am ersten Handelstag (02.01.2006) und dem Höchststand von 7,47 € (22.03.2006) schloss die Aktie am letzten Handelstag des Quartals bei 7,22 € (31.03.2006). Aktuell notiert der Kurs bei 8,25 € (05.05.2006). Aktuelle Studien können im Internet abgerufen oder bei unserem Investor-Relations-Team angefordert werden.

Die GILDEMEISTER-Aktie im Vergleich zum SDAX Januar 2005 bis Mai 2006
in %



Ihr Kontakt zum GILDEMEISTER Investor- und Public-Relations-Team:

GILDEMEISTER Aktiengesellschaft
Gildemeisterstraße 60
D-33689 Bielefeld

Telefon: + 49 (0) 52 05 / 74 - 3001 Tanja Figge
+ 49 (0) 52 05 / 74 - 3073 Marcus Hepp
Telefax: + 49 (0) 52 05 / 74 - 3081
Internet: www.gildemeister.com
E-Mail: ir@gildemeister.com

Forschung und Entwicklung

Die Aufwendungen für Forschung und Entwicklung betragen in den ersten drei Monaten 10,2 Mio € und lagen damit in etwa auf dem Vorjahresniveau (9,9 Mio €). An der Entwicklung unserer neuen Produkte arbeiten 397 Mitarbeiter (13% der Belegschaft der Werke).

Auf der traditionellen Hausausstellung in Pfronten präsentierten wir die erste der insgesamt 16 für das Berichtsjahr geplanten Neuentwicklungen. Die neue HSC 20 *linear* arrondiert das Produktprogramm der Ultrasonic-Baureihe und erweitert damit das Anwendungsspektrum für unsere Kunden. Wir setzen unsere innovationsorientierte Produktstrategie fort und präsentieren die weiteren Neuentwicklungen aus den drei Geschäftsfeldern Drehen, Fräsen und Ultrasonic/Lasertec im Jahresverlauf auf 34 nationalen und internationalen Messen, wie der METAV Nord in Düsseldorf, der IMTS in Chicago, der AMB in Stuttgart und der JIMTOF in Tokio sowie auf den Hausausstellungen in unseren Technologiezentren.



Innovative Technologie der SAUER GmbH:

Die HSC 20 *linear* – kombiniert die Ultrasonic-Technologie mit konventionellem Hochgeschwindigkeits-Fräsen auf einer Maschine. Die wassergekühlte USB 40-Bearbeitungsspindel mit bis zu 40.000 min⁻¹ eröffnet ein breites Anwendungsspektrum.

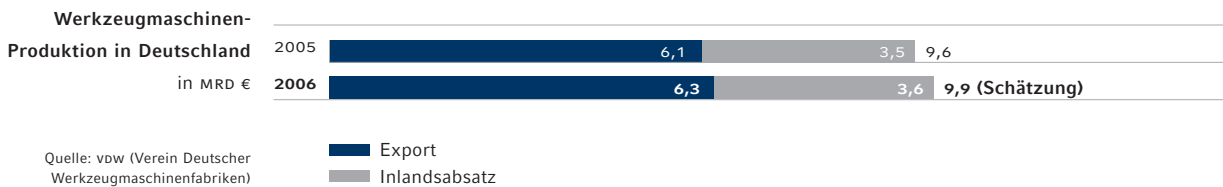


Mitarbeiter

Am 31. März 2006 waren 5.270 Mitarbeiter, davon 136 Auszubildende, beschäftigt (31.12.2005: 5.272). Im Vergleich zum Jahresende 2005 blieb die Anzahl der Mitarbeiter nahezu unverändert.

Am Ende des ersten Quartals arbeiteten 3.120 Mitarbeiter (59%) bei den inländischen und 2.150 Mitarbeiter (41%) bei den ausländischen Gesellschaften. Der Personalaufwand betrug 76,3 Mio € (Vorjahresquartal: 72,8 Mio €). Die Personalaufwandsquote verringerte sich auf 25,8% (Vorjahresquartal: 28,0%).

Die **Weltwirtschaft** wird – angetrieben von China und den USA – im laufenden Geschäftsjahr erneut zulegen. Die einzelnen Länder und Regionen werden aber von dieser Entwicklung unterschiedlich partizipieren. Die neusten Prognosen für die **Werkzeugmaschinen** gehen weiter von Wachstum aus. Eine Zunahme der weltweiten Nachfrage um 5% prognostizieren der Verein Deutscher Werkzeugmaschinenfabriken (VDW) und das ifo-Institut in ihrer jüngsten Studie für das Jahr 2006. Die Nachfrage wird dabei insbesondere in Asien und den USA weiter anziehen. Auch für die neuen EU-Mitgliedsstaaten wird ein Wachstum erwartet, während Europa insgesamt nur leicht zulegt. Für Deutschland geht die Studie von einem Produktionszuwachs von 2% und einer Steigerung des Verbrauches um 4% aus. Die Produktion stützt sich nach wie vor auf die Auslandsnachfrage. Es wird eine Erhöhung der deutschen Exporte um 2% erwartet, der Inlandsabsatz soll um 3% zunehmen.



GILDEMEISTER geht von einer insgesamt positiven Geschäftsentwicklung 2006 aus. Wachstumsimpulse kommen erneut aus Asien – insbesondere China und Japan. Indien wird an Bedeutung gewinnen. Im Gesamtjahr erwarten wir einen Auftragseingang von über 1,2 MRD €. Unter Berücksichtigung des Auftragsbestandes gehen wir davon aus, unseren Umsatz dem Auftragseingang folgend zu steigern. Für das Geschäftsjahr 2006 erwarten wir beim EBT und beim Jahresüberschuss eine Verbesserung von über 30%. Aufgrund der positiven Geschäfts- und Ergebnisaussichten planen wir für das laufende Geschäftsjahr die Ausschüttung einer Dividende.

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung

	2006 01.01. - 31.03.		2005 01.01. - 31.03.		Veränderungen 2006 gegenüber 2005	
	MIO €	%	MIO €	%	MIO €	%
Umsatzerlöse	274,1	92,6	239,6	92,1	34,5	14,4
Veränderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	20,7	7,0	19,0	7,3	1,7	8,9
Andere aktivierte Eigenleistungen	1,1	0,4	1,5	0,6	-0,4	26,7
Gesamtleistung	295,9	100,0	260,1	100,0	35,8	13,8
Materialeinsatz	-160,4	-54,2	-139,1	-53,5	-21,3	15,3
Rohertrag	135,5	45,8	121,0	46,5	14,5	12,0
Personalaufwendungen	-76,3	-25,8	-72,8	-28,0	-3,5	4,8
Übrige Aufwendungen und Erträge	-41,7	-14,1	-35,3	-13,6	-6,4	18,1
Abschreibungen	-7,7	-2,6	-7,1	-2,7	-0,6	8,5
Finanzergebnis	-7,6	-2,5	-7,6	-2,9	0,0	0,0
EBT	2,2	0,8	-1,8	-0,7	4,0	
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-1,1	-0,4	-0,9	-0,3	-0,2	
Jahresergebnis	1,1	0,4	-2,7	-1,0	3,8	
<hr/>						
Ergebnis je Aktie						
nach IAS 33 (in Euro)	0,02		-0,06			

Konzernbilanz

	31.03.2006	31.12.2005	31.03.2005
	MIO €	MIO €	MIO €
Aktiva			
Langfristige Vermögenswerte			
Immaterielle Vermögenswerte	100,3	100,9	98,2
davon Goodwill	68,9	67,9	67,9
Sachanlagen	159,1	161,2	162,7
Finanzanlagen	0,2	0,2	0,2
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1,1	1,3	0,4
Sonstige langfristige Vermögenswerte	9,2	10,9	2,4
Latente Steuern	32,0	27,7	25,1
	301,9	302,2	289,0
Kurzfristige Vermögenswerte			
Vorräte	316,5	288,8	311,0
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	260,8	286,8	260,3
Sonstige kurzfristige Vermögenswerte	67,4	61,6	70,4
Flüssige Mittel und Wertpapiere	17,1	22,0	26,4
	661,8	659,2	668,1
	963,7	961,4	957,1
Passiva			
Eigenkapital			
Gezeichnetes Kapital	112,6	112,6	112,6
Kapitalrücklage	68,3	68,3	68,3
Gewinnrücklagen	87,5	85,0	67,0
Anteile anderer Gesellschafter	0,0	-0,1	1,0
	268,4	265,8	248,9
Langfristige Verbindlichkeiten			
Langfristige Finanzverbindlichkeiten	287,0	266,5	318,1
Pensionsrückstellungen	27,7	27,5	27,7
Andere langfristige Rückstellungen	20,2	22,3	20,5
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1,0	1,8	0,4
Sonstige langfristige Verbindlichkeiten	6,5	8,1	13,0
Latente Steuern	10,9	8,0	4,0
	353,3	334,2	383,7
Kurzfristige Verbindlichkeiten			
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	44,3	43,8	56,4
Andere kurzfristige Rückstellungen	84,3	75,6	73,0
Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	43,5	32,5	24,3
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	122,4	143,1	126,0
Verbindlichkeiten aus Wechslen	20,4	16,8	17,9
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	27,1	49,6	26,9
	342,0	361,4	324,5
	963,7	961,4	957,1

Wirtschaftliche
Entwicklung

Geschäftsentwicklung

Ausblick 2006

Konzern-
zwischenabschluss

Finanzkalender

Konzern-Kapitalflussrechnung

	2006	2005
	01.01.-31.03.	01.01.-31.03.
	MIO €	MIO €
Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit		
Ergebnis vor Steuern (EBT)	2,2	-1,8
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-1,1	-0,9
Abschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	7,7	7,1
Veränderung der latenten Steuern	-1,4	-0,3
Veränderung der langfristigen Rückstellungen	-2,1	-0,3
Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen und Erträge	0,6	-0,2
Veränderung der kurzfristigen Rückstellungen	8,6	-2,0
Veränderung der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva	-6,7	-21,7
Veränderung der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva	-30,7	-29,1
	-22,9	-49,2
Cashflow aus der Investitionstätigkeit		
Auszahlungen für Investitionen in immaterielle Vermögenswerte und das Sachanlagevermögen	-4,3	-5,7
Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Anlagevermögens	0,4	0,3
	-3,9	-5,4
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit		
Einzahlungen aus der Aufnahme von (Finanz-) Krediten	21,7	20,0
Dividendenzahlungen an Aktionäre	0,0	0,0
	21,7	20,0
Zahlungswirksame Veränderung	-5,1	-34,6
Zahlungsunwirksame konsolidierungs- und wechselkursbedingte Veränderungen	0,3	0,6
Flüssige Mittel zum 1. Januar	21,9	60,3
Flüssige Mittel zum 31. März	17,1	26,3

Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung

	Gezeichnetes Kapital	Kapital- rücklagen	Gewinn- rücklagen	Anteile anderer Gesellschafter	Konzern- Eigenkapital
	MIO €	MIO €	MIO €	MIO €	MIO €
Stand 01.01.2006	112,6	68,3	85,0	-0,1	265,8
Jahresergebnis	0,0	0,0	1,0	0,1	1,1
Währungsänderungen / Veränderung Marktwert Derivate	0,0	0,0	1,5	0,0	1,5
Konsolidierungsmaßnahmen / Übrige Veränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Stand 31.03.2006	112,6	68,3	87,5	0,0	268,4

	Gezeichnetes Kapital	Kapital- rücklagen	Gewinn- rücklagen	Anteile anderer Gesellschafter	Konzern- Eigenkapital
	MIO €	MIO €	MIO €	MIO €	MIO €
Stand 01.01.2005	112,6	68,3	68,6	1,0	250,5
Jahresergebnis	0,0	0,0	-2,6	-0,1	-2,7
Währungsänderungen / Veränderung Marktwert Derivate	0,0	0,0	1,0	0,0	1,0
Konsolidierungsmaßnahmen / Übrige Veränderungen	0,0	0,0	0,0	0,1	0,1
Stand 31.03.2005	112,6	68,3	67,0	1,0	248,9

Wirtschaftliche
Entwicklung

Geschäftsentwicklung

Ausblick 2006

Konzern-
zwischenabschluss

Finanzkalender

Konzern-Segmentberichterstattung

	Werkzeug- maschinen	Services	Corporate Services	Überleitung	Konzern
1. Quartal 2006	MIO €	MIO €	MIO €	MIO €	MIO €
Umsatz	183,5	90,5	0,1		274,1
EBIT	2,8	11,2	-4,3	0,1	9,8
Investitionen	2,9	1,1	0,3		4,3
Mitarbeiter	3.242	1.958	70		5.270

	Werkzeug- maschinen	Services	Corporate Services	Überleitung	Konzern
1. Quartal 2005	MIO €	MIO €	MIO €	MIO €	MIO €
Umsatz	165,1	74,4	0,1		239,6
EBIT	3,9	5,8	-3,8	-0,1	5,8
Investitionen	4,6	1,0	0,1		5,7
Mitarbeiter	3.251	1.917	66		5.234

Konzernanhang

1 ANWENDUNG DER VORSCHRIFTEN Der Konzernzwischenabschluss der GILDEMEISTER Aktiengesellschaft zum 31. März 2006 ist, wie der Konzernzwischenabschluss zum 31. März 2005 und der Konzernjahresabschluss zum 31. Dezember 2005, in Übereinstimmung mit den am Stichtag gültigen International Financial Reporting Standards (IFRS) und deren Interpretationen aufgestellt worden. Insbesondere fanden die Regelungen des IAS 34 zur Zwischenberichterstattung Anwendung.

Alle Zwischenabschlüsse der in den Konzernzwischenabschluss einbezogenen Unternehmen wurden nach einheitlichen Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätzen aufgestellt, die auch dem Konzernzwischenabschluss zum 31. März 2005 und dem Konzernjahresabschluss zum 31. Dezember 2005 zu Grunde lagen.

Unter Berücksichtigung von Sinn und Zweck der Zwischenberichterstattung als einem auf den Konzernabschluss aufbauenden Informationsinstrument und unter Beachtung von IAS 1.103 verweisen wir auf den Anhang zum Konzernjahresabschluss zum 31. Dezember 2005, in dem wir die angewandten Bilanzierungs-, Bewertungs- und Konsolidierungsmethoden ausführlich dargestellt haben. Insbesondere sind wir dort auch auf die Ausübung von in den IFRS enthaltenen Wahlrechten eingegangen.

Die Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze sowie die angewandten Konsolidierungsmethoden wurden im Vergleich zum Geschäftsjahr 2005 beibehalten. Seit dem 1. Januar 2006 sind neue Standards und Interpretationen der IFRS-Rechnungslegungsvorschriften in Kraft getreten, die im vorliegenden Konzernabschluss verpflichtend anzuwenden waren. Die neuen Regelungen haben keine wesentlichen Auswirkungen auf den GILDEMEISTER Konzernabschluss. Zu weiteren Erläuterungen verweisen wir auf den Konzernanhang zum 31. Dezember 2005.

2 KONSOLIDIERUNGSKREIS Der Konsolidierungskreis hat sich gegenüber dem 31. Dezember 2005 nicht geändert, so dass die Vergleichbarkeit mit dem Konzernabschluss des Vorjahres nicht beeinträchtigt ist.

3 ERGEBNIS JE AKTIE Nach IAS 33 resultiert das Ergebnis je Aktie aus der Division des Konzernergebnisses durch die durchschnittliche Zahl der Aktien wie folgt:

Jahresergebnis ohne Ergebnisanteil anderer Gesellschafter	969 T €
Durchschnittliche gewichtete Anzahl der Aktien	43.302.503 Stück
Ergebnis je Aktie nach IAS 33	0,02 €

In der Berichtsperiode gab es keine Verwässerungseffekte.

4 SEGMENTBERICHT-ERSTATTUNG Die Angaben zur Segmentberichterstattung erfolgen in Verbindung mit IAS 34 und IAS 14. Im Kapitel „Segmente“ sind nähere Einzelheiten zum Geschäftsverlauf zu finden. Eine Veränderung in der Abgrenzung der Segmente bzw. in der Ermittlung der Segmentergebnisse im Vergleich zum 31. Dezember 2005 erfolgte nicht.

5 EREIGNISSE NACH DEM BILANZSTICHTAG Im April 2006 hat die GILDEMEISTER Aktiengesellschaft die restlichen 1,2% Anteile an der SAUER GmbH erworben.

Darüber hinaus sind keine wesentlichen Ereignisse nach dem Zwischenabschlussstichtag eingetreten.

19.05.2006	Hauptversammlung um 10 Uhr in der Stadthalle Bielefeld	Wirtschaftliche Entwicklung
22.05.2006	Dividendenauszahlung	
04.08.2006	2. Quartalsbericht 2006 (1. April bis 30. Juni)	
07.11.2006	3. Quartalsbericht 2006 (1. Juli bis 30. September)	Geschäftsentwicklung
14.02.2007	Presseinformation zu vorläufigen Zahlen für das Geschäftsjahr 2006	
25.05.2007	Hauptversammlung um 10 Uhr in der Stadthalle Bielefeld	

Änderungen vorbehalten

Bielefeld, 9. Mai 2006

Mit freundlichen Grüßen
GILDEMEISTER Aktiengesellschaft
Der Vorstand

Aufsichtsrat:
Hans Henning Offen, Vorsitzender
Gerhard Dirr, Stellvertreter

Vorstand:
Dipl.-Kfm. Dr. Rüdiger Kapitza, Vorsitzender
Prof. Dr.-Ing. Raimund Klinkner, Stellvertreter
Dipl.-Kfm. Michael Welt

Wirtschaftliche
Entwicklung

Geschäftsentwicklung

Ausblick 2006

Konzern-
zwischenabschluss

Finanzkalender

Zukunftsbezogene Aussagen

Dieser Bericht enthält zukunftsbezogene Aussagen, die auf aktuellen Einschätzungen des Managements über künftige Entwicklungen beruhen. Solche Aussagen unterliegen Risiken und Unsicherheiten, die außerhalb der Möglichkeiten von GILDEMEISTER bezüglich einer Kontrolle oder präzisen Einschätzung liegen, wie beispielsweise das zukünftige Marktumfeld und die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen, das Verhalten der übrigen Marktteilnehmer, die erfolgreiche Integration von Neuerwerben und Realisierung der erwarteten Synergieeffekte sowie Maßnahmen staatlicher Stellen. Sollte einer dieser oder andere Unsicherheitsfaktoren und Unwägbarkeiten eintreten oder sollten die Annahmen, auf denen diese Aussagen basieren, sich als unrichtig erweisen, könnten die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von den in diesen Aussagen explizit genannten oder implizit enthaltenen Ergebnissen abweichen. Es ist von GILDEMEISTER weder beabsichtigt, noch übernimmt GILDEMEISTER eine gesonderte Verpflichtung, zukunftsbezogene Aussagen zu aktualisieren, um sie an Ereignisse oder Entwicklungen nach dem Datum dieses Berichts anzupassen. Zukunftsbezogene Aussagen sind nicht als Garant oder Zusicherungen der darin genannten zukünftigen Entwicklungen oder Ereignisse zu verstehen.

Dieser Bericht liegt in deutscher und englischer Sprache vor; beide Fassungen stehen auch im Internet unter www.gildemeister.com zum Download bereit. Weitere Exemplare sowie zusätzliches Informationsmaterial über GILDEMEISTER schicken wir Ihnen auf Anfrage gerne kostenlos zu.

GILDEMEISTER Aktiengesellschaft
Gildemeisterstraße 60
D-33689 Bielefeld
Amtsgericht Bielefeld HRB 7144
Tel.: +49 (0) 52 05 / 74-3001
Fax: +49 (0) 52 05 / 74-3081
Internet: www.gildemeister.com
E-Mail: info@gildemeister.com

GILDEMEISTER Aktiengesellschaft
Gildemeisterstraße 60
D-33689 Bielefeld
Amtsgericht Bielefeld HRB 7144
Tel.: +49 (0) 52 05 / 74-3001
Fax: +49 (0) 52 05 / 74-3081
Internet: www.gildemeister.com
E-Mail: info@gildemeister.com